

Infos zu Medienberufen

Arbeitsfelder beim Fernsehen: Beleuchter/-in

Was macht der Beleuchter/ die Beleuchterin?

- Scheinwerfer, Lampen, Strahler und Lichtenanlagen – Der „Lighting Electrician“ hat alles, was mit Licht zu tun hat, voll im Griff: Er ist sowohl im Fernsehstudio als auch bei Drehaufnahmen im Freien für Aufbau, Kontrolle und Bedienung der lichttechnischen Anlagen zuständig. Er arbeitet dabei eng mit Kameramann und Regisseur zusammen.

Was muss man können?

- Fit sein und genug Power haben, um schwere Scheinwerfer schleppen zu können
- Ein Auge und Gefühl für Lichtverhältnisse und -stimmungen haben, denn ein romantisches Dinner-for-two muss anders ausgeleuchtet werden als eine Verfolgungsjagd
- Interesse an technischen Anlagen haben Fit sein und genug Power haben, um schwere Scheinwerfer schleppen zu können

Wie kann ich Beleuchter/-in werden?

- Ausbildung zum Mediengestalter/-in Bild und Ton
- Quereinstieg nach einer elektrotechnischen Ausbildung
- Praktika bei Film und Fernsehen

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://medien-in-bayern.e-media.de>

Arbeitsfelder beim Fernsehen oder Radio: Cutter/-in

Was macht der Cutter/ die Cutterin?

- Cutter, Editor oder Schnittmeister - alles eine Bezeichnung für denjenigen, der das aufgenommene Bild- und Tonmaterial zusammenmontiert, und zwar mit Hilfe eines Schnittpults oder per Computer. Das bedeutet, dass er aus vielen unzusammenhängenden Szenen oder Tonsequenzen einen Beitrag oder einen Film basteln muss. Außerdem gestaltet er die Übergänge zwischen Bildern oder Musikstücken, fügt Schriften oder Grafiken ein und bearbeitet den Ton. Der Cutter/die Cutterin kann im journalistischen Bereich tätig sein, um Nachrichten und Reportagen fertig zu stellen, oder im Bereich von Spielfilmen oder Dokumentationen. Er/sie arbeitet dabei vor allem eng mit dem Journalisten, Regisseur und/oder Produzenten zusammen.

Was muss man können?

- Kreativ sein und Spaß am Gestalten haben
- Musikalisch sein und ein Rhythmusgefühl besitzen, um Bilder auf Takt schneiden zu können
- Interesse an technischen Anlagen haben, da der größte Teil der Arbeitszeit vor dem Schnittpult oder am Computer verbracht wird

Wie kann ich Cutter/-in werden?

- Ausbildung zum/zur Mediengestalter/in Bild und Ton
- Ausbildung zum Film- und Videoeditor
- Volontariat; Voraussetzungen: Mittlere Reife, Kenntnisse im Beruf und/oder Praktika
- Studium an Hochschulen, z. B. Fach: Schnitt

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://www.ndr.de/info/letsgomedia>

Arbeitsfelder beim Fernsehen und Radio: Journalist/Journalistin



Was macht der Journalist/die Journalistin?

Recherchieren, bearbeiten, formulieren und präsentieren – der Journalist hat viel zu tun, und das auch noch häufig unter großem Zeitdruck! Er wählt Themen aus, recherchiert nach Infos und News, interviewt Stars und Sternchen oder spricht mit Leuten auf der Straße. Das gesamte gesammelte Material muss dann zu einem Beitrag zusammengestellt werden. Je nach Redaktion oder Bereich, in dem der Journalist arbeitet, bearbeitet er ganz unterschiedliche Themen, z. B. Politik, Sport, Unterhaltung etc. Beim Fernsehen hat der Journalist darüber hinaus ganz spezifische Aufgaben: Er muss sich überlegen, wie ein Thema auf dem Bildschirm, also in Bild und Ton, möglichst interessant rübergebracht werden kann, in welcher Reihenfolge die Bilder aneinandergesetzt werden sollen und wie der Text auf die Bilder abgestimmt wird. Er arbeitet dabei eng mit Kameramann, Cutter und Tontechniker zusammen.

Was muss man können?

- Sich gut ausdrücken, um Fragen auf den Punkt zu bringen und interessante Texte schreiben zu können
- Eine große Allgemeinbildung haben, d. h. so viel wie möglich wissen über Politik, Kunst, Kultur, Gesellschaft, bedeutende Persönlichkeiten etc. Je nachdem, in welcher Redaktion bzw. in welchem Bereich der Journalist arbeitet, sollte er über ein Themengebiet besonders gut Bescheid wissen.
- Sich auskennen mit Gestaltungsmöglichkeiten von Kamera und Schnitt, z. B. Kameraperspektiven, Spezialeffekte etc.
- Im Team arbeiten

Wie werde ich Journalist/-in?

- Volontariat nach Abitur und/oder Studium
- Journalistenschule
- Studium an Hochschulen, z. B. Fach: Journalistik oder die Kombination verschiedener wissenschaftlicher Fächer
- Quereinstieg durch Praktika, Hospitanzen oder freie Mitarbeit

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://www.ndr.de/info/letsgomedia>
- <http://medien-in-bayern.e-media.de>

Arbeitsfelder beim Fernsehen: Die Kamera

Was macht man als Kameramann bzw. -frau?



„Kamera läuft“ - „Damit die Bilder in den Kasten kommen“, muss ein Kameramann bzw. eine Kamerafrau her! Er/sie versucht, die Vorstellungen und Wünsche der Journalisten oder Regisseure in Form von Bildern umzusetzen. Dabei muss er/sie auf Bildausschnitt, Schärfe und Lichtverhältnisse achten sowie das Kamera-Equipment, wie Kamera, Stativ, Objektive etc., zusammenstellen und auf seine Funktionstüchtigkeit hin durchchecken. Kameramänner bzw. -frauen arbeiten im journalistischen Bereich für Aufnahmen im Rahmen von Nachrichten, Sportübertragungen und Dokumentarfilme und im Bereich von Film und Fernsehen, wo es um aufwändigere Produktionen, wie Serien und Spielfilme, geht.

Was muss man können?

- Fit sein und Power haben (Kameras und Stativ können schwer sein!)
- Ein „Adlerauge“ besitzen oder zumindest scharf und klar sehen!
- Technisches Interesse haben
- Fotografisches Interesse haben, also einen Blick für schöne Bilder
- Kreativ sein und Spaß am Gestalten haben
- Im Team arbeiten können

Wie werde ich Kameramann/-frau?

- Lehre als Fotograf/-in
- Lehre bzw. Praktikum in Film-Kopierwerk oder Film-Geräteverleih
- Lehre als Mediengestalter/-in Bild und Ton
- Studium an Hoch- und Fachhochschulen, z. B. Fach: Kamera
- Mitarbeit bzw. Praktika in Kamerateams

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://www.ndr.de/info/letsgomedia>

Arbeitsfelder beim Fernsehen: Maskenbildner/-in



Was macht man als Maskenbildner/-in?

Frankensteinmasken, Afrofrisuren, Eiterbeulen und Ringelschnurrbärte - der Maskenbildner gibt alles und kennt sämtliche Styling-Tricks, damit die Leute im Fernsehen auch wirklich gut aussehen, zumindest so, wie es ihre Rolle verlangt. Seine Aufgabenbereiche sind Make-up, Frisuren und Perücken, Bärte, Masken und Spezialeffekte. Einiges davon fertigt der Maskenbildner sogar selbst an, z. B. mit Hilfe von Gipsabdrücken. Neben der Gestaltung solch besonderer Stylings muss der Maskenbildner aber auch weniger spektakuläre Dinge erledigen, z. B. ist er dafür verantwortlich, dass glänzende Moderatoren- oder Nachrichtensprechergesichter nachgepudert werden.

Was muss man können?

- Kreativ und fantasievoll sein und Spaß am Gestalten haben

Wie werde ich Maskenbildner/-in?

- Ausbildung als Maskenbildner/-in beim Theater, Fernsehen oder auf speziellen Fachschulen
- Ausbildung als Friseur/-in oder Kosmetiker/-in, danach Volontariat bei Theater oder Fernsehen
- Studium an Theaterakademien
- Studium an Hoch- und Fachhochschulen, z. B. Fach: Diplom-Designer - Maskenbild
- Quereinstieg durch Praktika bei Theater, Film und Fernsehen

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://www.ndr.de/info/letsgomedia>
- <http://bibb.de/beruf>

Arbeitsfelder beim Fernsehen und Radio: Mediengestalter/-in Bild und Ton

Was macht man als Medien- gestalter/ -in Bild und Ton?

- Bild und Ton - alles, was man damit machen kann, macht der Mediengestalter Bild und Ton. Er kennt sich aus mit Bild- und Tonaufnahmen, -mischung, -nachbearbeitung und Wiedergabe der fertigen Sendungen. Je nach Betrieb hat er jedoch unterschiedliche Schwerpunkte und kann bei jedem Arbeitsschritt, der zur Herstellung einer Fernseh- oder Radiosendung nötig ist, eingesetzt werden. Er arbeitet daher mit fast allen Mitarbeitern einer Produktion zusammen.

Was muss man können?

- Gut sehen und hören, da der Mediengestalter für die Qualität der Bilder und des Tons verantwortlich ist
- Kreativ und fantasievoll sein und Spaß am Gestalten haben
- Technisches Interesse haben, und zwar für alle Bereiche der Produktion, von der Kamera bis hin zum Schnittpult
- Im Team arbeiten

Wie werde ich Medien- gestalter/-in Bild und Ton?

- Ausbildung in allen Betrieben der Film-, Fernseh- oder Hörfunk und Musikbranche, z. B. Fernsehsender oder Geräteverleiher
- Eine Spezialisierung auf ein Gebiet wie Kamera, Schnitt oder Ton bietet sich z. B. über Fortbildung oder Studium an

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://medien-in-bayern.e-media.de>
- <http://berufenet.arbeitsamt.de>

Arbeitsfelder beim Fernsehen: Schauspieler/-in

Was macht man als Schauspieler/-in?



Anwältin, Arbeiter, Ärztin oder Artist - Schauspieler müssen jede Rolle beherrschen, die sie in einer Fernsehsendung spielen sollen. Dazu müssen sie sich in die Menschen hineinversetzen, deren Geschichte erzählt wird, also fähig sein, die unterschiedlichsten Gefühle auszudrücken und sich auch die Hintergründe der nachgespielten Ereignisse, z. B. die Zeit, in der sie sich ereignet haben, vorzustellen. Weitere Aufgaben, die man als Schauspieler bewältigen muss, sind das Lernen des Textes, die Auseinandersetzung mit dem Regisseur oder Kameramann, die das letzte Wort haben, bevor eine Szene

wirklich fertig gedreht ist, und das Spielen vor der Kamera und damit letztendlich vor einem Millionenpublikum, das vor den Bildschirmen sitzt.

Was muss man können?

- Schauspielerische Fähigkeiten haben, wie z. B. das Spielen vor einem Publikum, Sich-Hineinversetzen in die Gefühle anderer Personen etc.

Wie werde ich Schauspieler/-in?

- Studium an Hochschulen und Akademien. Aufgenommen wird man jedoch erst nach bestandener Eignungsprüfung!

Hilfreiche Internet-Links

- <http://www.aim-mia.de>
- <http://www.ndr.de/info/letsgomedia>
- <http://www.schauspielausbildung.de>

Arbeitsfelder beim Fernsehen oder Radio: Sprecher/-in

Was macht man als TV-sprecher/ -in?

- Nachrichtensprecher, Studiosprecher, Hörfunk- und Fernsehmoderator - dies sind alles Arbeitsbereiche, in denen der „Sprecher“ zu hören und vielleicht auch zu sehen ist. Er liest Texte vor, die er selbst gemacht hat oder die ihm vorgelegt werden. Er moderiert Fernsehsendungen und führt durch ein Radioprogramm. Dabei ist es möglich, dass sein Bild im Fernsehen erscheint, aber auch, dass man nur seine Stimme hört, die zu einem Beitrag spricht oder eine Sendung im Radio moderiert. Er arbeitet zu sehr unregelmäßigen Zeiten, da Rundfunksendungen rund um die Uhr ausgestrahlt werden.

Was muss man können?

- Sich gut ausdrücken und reden
- Fähig sein zu improvisieren, falls sich am Text kurzfristig etwas ändert
- Ein „telegenes“ Aussehen besitzen, d. h. man muss vor der Kamera gut überkommen, wenn man TV-Sprecher werden will

Wie werde ich TVSprecher/- in?

- Fortbildung als Rundfunk- und Fernsehsprecher/-in
- Zugangsberufe sind auch Moderator/-in, Schauspieler/-in und Sänger/-in
- Sprechprobe und Casting müssen erfolgreich bestanden werden, um einen Job als Sprecher/-in zu ergattern.

Hilfreiche Internet-Links

- <http://berufenet.arbeitsamt.de>

Arbeitsfelder beim Fernsehen und Radio: Tontechniker/-in

Was macht man als Tontechniker/-in?	<ul style="list-style-type: none"> • „Sitzt das Mikro richtig?“ - das beurteilt der „Recording Engineer“ oder Tontechniker. Er ist für die Tonausrüstung, wie Mikros und Tongeräte, verantwortlich, baut sie auf und checkt sie durch. Während der Ton aufgenommen wird, überwacht er dessen Qualität, d. h. ob irgendwelche Nebengeräusche zu hören sind oder ob irgendetwas rauscht oder pfeift. Er übernimmt auch Aufgaben der Nachbearbeitung, wie Tonmischung, Tonschnitt oder die Behebung von Störungen.
Was muss man können?	<ul style="list-style-type: none"> • Gut hören • Ein Gefühl für Ton und Musik haben
Wie werde ich Tontechniker/-in?	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung zum Mediengestalter/-in Bild und Ton • Praktikum bei Postproduktionsfirmen
Hilfreiche Internet-Links	<ul style="list-style-type: none"> • http://www.aim-mia.de • http://www.ndr.de/info/letsgomedia • http://berufenet.arbeitsamt.de